

75 000 Besucher am Jodlerfest

Brauchtum Das war ein grandioses 62. Zentralschweizerisches Jodlerfest in Schötz. Die Schwyzer Beteiligung war mittelmässig gross, aber überdurchschnittlich gut. Von den sieben teilnehmenden Jodlerklubs holten sich sechs die Bestnote.



Mit jugendlicher Freude und Begeisterung dabei: die Jungjutzer aus Schwyz unter der Leitung von Romy Häberli-Arnold und mit Fränzi Imhof begleitend an der Handorgel.

Bilder: Josias Clavadetscher

Josias Clavadetscher

Ein Jahr nach Brig traf sich die Zentralschweizer Jodlerfamilie diesmal zum Unterverbandsfest 2018 in Schötz. Was die relativ kleine Landgemeinde dazu auf die Beine gestellt hat, war eindrücklich. Ein stimmiges Jodlerdörfchen, überall herzliche Gastfreundschaft und für die rund 3000 Aktiven beste Voraussetzungen in den Einsinglokalen und vor allem in den vier vollständig besetzten Vortragslokalen. In einzelne war durchgehend fast kein Hineinkommen. Über die drei Tage haben 75 000 Personen das Jodlerfest besucht, allein am Sonntag 29 000 den Umzug.

Die Qualität der Vorträge wurde von den Gesamtohmännern als «auf gewohnt hohem Niveau» beurteilt. Durch die bewusste Aufwertung der Klasse 2 ist jedoch die Zahl der Höchstklassierungen leicht gesunken. Gut bis meistens sehr gut schnitten die 50 Auftritte ab, an

denen Schwyzer beteiligt waren. Herausragend waren die bewerteten sieben Schwyzer Jodlergruppen, von denen sechs eine Eins holten. Traditionell nicht respektive nur mit einem schriftlichen Bericht bewertet werden jeweils die Jugendformationen, zum Beispiel die Jungjutzer aus Schwyz. Seit fünf Jahren sind sie zusammen und begeistern das Publikum – auch in Schötz.

Nach dem von sommerlichem Wetter überstrahlten, stimmungsvollen und gemütlichen Fest zogen gestern Abend auch die Organisatoren eine sehr positive Bilanz. Der Luzerner Regierungspräsident Guido Graf sprach von «überwältigend». Er trat selber auch auf, mit einem von ihm in Auftrag gegebenen Lied, das uraufgeführt wurde.

Das nächste Zentralschweizerische Jodlerfest findet vom 28. bis 30. Juni 2019 in Horw statt, das nächste «Eidgenössische» im Jahr darauf vom 26. bis 28. Juni 2020 in Basel.



Starker Auftritt des Jodlerklubs Rothenthurm: Unter der Leitung von Carlo Gwerder wurde der «Hirsgärtler-Juiz» vorgetragen.



Die Bestnote im Solojodel geholt: Janine Reichmuth aus Ibach, begleitet von Josef Gwerder an der Handorgel.



Mit 16 Aktiven auch dieses Jahr wieder dabei: die grosse und spielstarke Alphornbläsergruppe Küssnacht am Rigi unmittelbar vor dem Auftritt.

Aus der Rangliste des Zentralschweizerischen Jodlerfestes Schötz

Jodlerinnen Einzel

- 1 Fleischmann-Kälin Vroni, Feusisberg
- 1 Hotz-Ehrler Nicole, Gersau
- 1 Reichmuth Janine, Ibach
- 1 Ruhstaller-Reichmuth Käthy, Einsiedeln
- 1 Stalder Sandra, Rothenthurm

Jodler Duett

- 2 Arnold Angela, Schattdorf
- 1 Strüby Beatrice, Rickenbach
- 1 Dobler Sandra, Galgenen
- 1 Rickenbacher Hans, Neuheim
- 1 Horat-Horat Sandra, Schwyz
- 1 Fischlin Claudia, Brunnen
- 1 Kiser-Heinzer Irene, Ebikon
- 1 Hodel-Heinzer Hedy, Küssnacht
- 3 Müller Bernadette, Kägiswil
- 1 Schelbert Konrad, Seewen
- 2 Ruhstaller-Reichmuth Käthy, Einsiedeln
- 1 Kälin-Reichmuth Pia, Einsiedeln

Jodler Terzett

- 1 Crawley-Ammann Antoinette, Emmetten von Bergen
- 1 Annegret, Ennetbürgen
- 1 Küttel Robert, Goldau
- 2 Kälin-Reichmuth Pia, Einsiedeln
- 1 Meier Marcel, Einsiedeln
- 1 Hänggi Eugen-Carl, Einsiedeln

Jodler Gruppe

- 1 Altendorf, Jodelchöri am St. Johann
- 1 Brunnen, Jodlerklub Alpenklänge
- 1 Einsiedeln, jutz.ch
- 1 Rothenthurm, Jodlerklub
- 1 Sattel, Jodelchöri
- 1 Unterberg, Jodlerklub Ybrig
- 2 Weggis, Jodlerklub
- 2 Wollerau, Jodlerklub Luegisland

Jodler-Nachwuchsgruppe (ohne Klassierungen)

- 1 Oberägeri, Jungjutzer Ägerital
- 1 Schwyz, Jungjutzer am Mythen

Alphorn Einzel

- 1 Bucheli Stefan, Sisikon
- 2 Burkhalter Rudolf, Pfäffikon
- 1 Camenzind Armin, Gersau
- 1 Frehner Paul, Küssnacht
- 3 Hägi Edgar, Küssnacht

Alphorn Einzel

- 1 Holdener Urs, Willerzell
- 2 Kost Erwin, Küssnacht

Büchel Einzel

- 2 Camenzind Armin, Gersau
- 1 Frehner Paul, Küssnacht

Alphorn Duo

- 1 Skorpion: Bolt-Budmiger Klara, Mönchaltorf; Greter Josef, Küssnacht
- 2 Märchlergruoss: Dobler Robert, Siebnen; Dobler Heidi, Siebnen
- 3 Gartenschläfer: Kost Erwin, Küssnacht; Sieber Reto, Luzern

Alphorn Trio

- 1 Märchlergruoss
- 1 Dobler Robert, Siebnen; Dobler Heidi, Siebnen; Krieg Stefan, Wangen
- 1 Tell's Apfelschuss
- 1 Furger Thomas, Erstfeld; Bucheli Stefan, Sisikon; Kempf Hubert, Altdorf
- 1 Chrystal-Juchegg
- 1 Holdener Urs, Willerzell; Huber Roger, Horgen; Lehmann Rolf, Stallikon
- 2 URU
- 1 Michel Ursina, Steinen; Imhof Ursula, Inwil; Welti Regine, Rüti ZH
- 3 Sihlsee
- 1 Schatt Josef, Unterberg; Marty Maurus, Euthal; Räss Franz, Euthal
- 2 Tällere
- 1 von Holzen Richard, Menzingen; Mattmann Armin, Küssnacht; Hediger Josef, Küssnacht

Alphorn Quartett

- 1 niduri
- 1 Barmettler Sepp, Ennetbürgen; Odermatt Reto, Ennetbürgen; Gabriel Marco, Ennetbürgen; Zwyer Erich, Brunnen
- 1 Alphornquartett Imlig
- 1 Imlig Armin, Goldau; Imlig Annamaria, Goldau; Imlig Flavian, Baar; Imlig Ramon, Hochdorf
- 2 mal 2
- 1 von Holzen Richard, Menzingen; Greter Josef, Küssnacht; Bolt-Budmiger Klara, Mönchaltorf; Trütsch-Zemp Marie-Theres, Küssnacht
- 2 Hohle Gasse
- 1 Zihlmann Hans, Kriens; Arnold-Schuler Maria, Küssnacht; Zurfluh Elisabeth, Immensee; Fischer Hansjörg, Merlischachen

Alphorn Gruppe

- 1 Goldau, Alphorngruppe Rigi-Mythen
- 1 Küssnacht, Alphornbläser und Fahnenchwinger Küssnacht
- 2 Morgarten, Alphorngruppe Fraueschüehli
- 2 Siebnen, Alphorngruppe Toschtelgruoss
- 1 Walchwil, Alphorngruppe Echo vo dä Bärenegg

Fahnenchwinger Einzel

- 1 Camenzind Paul, Küssnacht
- 1 Camenzind Tobias, Goldau
- 2 Diener Fridolin, Immensee
- 1 Diener Matthias, Immensee
- 1 Dubacher Daniel, Weggis
- 2 Dubacher Martin, Weggis
- 1 Dubacher Simon, Weggis
- 2 Studer Gerhard, Immensee

Fahnenchwinger Duett

- 1 Dubacher Martin, Weggis
- 1 Dubacher Simon, Weggis

Fahnenchwinger Nachwuchs-Kleinformation (ohne Klassierung)

- 1 Hägi Andrin, Küssnacht
- 1 Schilliger Silvan, Küssnacht